



PHILIPS

Image Guided Therapy

Fortbildungen 2023

Weil Ihr Wissen zählt



Besser werden für eine optimale Behandlung

Eine hohe Behandlungsqualität, die sich an den neuesten Erkenntnissen ausrichtet, ist Ihr Ziel. Darum legen wir in unseren Workshops den Fokus auf die speziellen Herausforderungen in der täglichen Routine. Darüber hinaus bieten Ihnen ausgewiesene Experten des jeweiligen Gebietes fundierte theoretische Einblicke. Alles mit dem Ziel, die Behandlungsqualität zu steigern.

Auch in diesem Jahr finden Sie, neben Koronar- und Angiologieworkshops für Ärzte oder Assistenten, Angebote zu weiteren Methoden bildgeführter Therapien, wie der Sondenextraktion.

Hauptbestandteil aller Fortbildungen sind offene, konstruktive Diskussionen sowie der fachliche Austausch untereinander. Freuen Sie sich auf Einblicke in den Alltag von Experten und deren Erfahrungen in Theorie und Praxis.

Nur durch die begrenzte Teilnehmerzahl wird ein praxisorientierter Ansatz möglich, bei dem Ablauf und Inhalt auf die individuellen Wünsche abgestimmt und eine intensive Beteiligung gewährleistet ist. Auf diese Beteiligung freuen wir uns und wünschen Ihnen viel Erfolg und viel Freude bei dem von Ihnen gewählten Kurs.

Alle aktuellen Kurse und Termine
finden Sie auch online



Inhaltsverzeichnis



**Koronarworkshops
für Ärzte**
Seite 6



**Koronarworkshops für
Assistenzpersonal**
Seite 20



**Koronarworkshops
online**
Seite 24



**Angiologieworkshops
für Ärzte**
Seite 30



**Angiologieworkshops
für Assistenzpersonal**
Seite 42



**Sondenextraktions-
workshops für Ärzte**
Seite 48



**Sondenextraktionsworkshop
für Assistenzpersonal**
Seite 54



PHILIPS

Kardiologische Expertise. Innovationen mit Mehrwert.

Versorgungsqualität und Effizienz im Einklang

Immer mehr Patienten mit komplexen kardiovaskulären Erkrankungen bestmöglich behandeln und gleichzeitig den Anforderungen an Abteilungseffizienz gerecht werden – eine der zentralen Herausforderungen der Kardiologie. Unsere Lösungen unterstützen Sie hierbei ganzheitlich entlang des Behandlungspfades. Gemeinsam machen wir das Leben besser.



Erfahren Sie mehr: www.philips.de/kardiologie

innovation  you

Physiologie-Workshop: Koronarphysiologie im Herzkatheterlabor Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein



Herr Dr. Bojara gehört zu den Pionieren der fraktionellen Flussreserve in Deutschland und leitet seit gut 20 Jahren hochkarätige Workshops zum Thema Koronarphysiologie. Die Kursinhalte sind didaktisch exzellent aufbereitet, interaktiv und ausgesprochen praxisorientiert.



iFR-Ko-Registrierung

Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an interventionell tätige Kardiologen.

Der Workshop behandelt ausführlich und umfassend alle Aspekte der Koronarphysiologie. iFR, FFR, iFR-Scout und CFR werden besprochen mit besonderem Augenmerk auf die praktische Anwendung. Aber auch die wichtigsten aktuellen Studien kommen zur Sprache.

Technisch fortgeschrittene Applikationen wie die iFR-Ko-Registrierung werden im Rahmen der Interventionsplanung behandelt. Zahlreiche Fallbeispiele und Live-Cases runden das Programm ab.



Agenda

09:00	Begrüßung und Vorstellungsrunde	Dr. Bojara
	Grundlagen der Koronarphysiologie	
	Morphologie und Funktion	
	Bedeutung der Mikrozirkulation	
	Das Konzept der FFRmyo	
	Beziehung zwischen Druck und Fluss	
12:00	Mittagspause	
16:00	Das Konzept der iFR	Dr. Bojara
	Grundlagen „Instantaneous wave Free Ratio“	
	Komplexe Morphologien	
	Koronarphysiologie serieller Stenosen	
	iFR Scout vs. FFR Pullback	
	iFR-Ko-Registrierung	
	Live-Cases im HKL	
16:00	Zusammenfassung und Ende	

Termine:
25.05.2023
21.09.2023

Veranstaltungsort:
**Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein
Kemperhof
Koblenzer Straße 115–155
56073 Koblenz**

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **10 Personen.**

Fachexperte:
CA Dr. med. Waldemar Bojara

Besuchen Sie
uns online



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phillips



Physiologie-Workshop

Landeskrankenhaus Feldkirch



Kursinhalte

Dieser 1,5-tägige Workshop richtet sich an Kardiologen, die neben der theoretischen Aufbereitung, den aktuellsten Studienergebnissen und physiologischen Kenntnissen auch die ausgesprochen praxisnahe Vermittlung zu schätzen wissen.

Die Live-Cases gehören zum didaktischen Konzept und werden interaktiv aufbereitet. Hinzu kommt die Möglichkeit, an einem Simulator die korrekte Handhabung der physiologischen Ko-Registrierung zu erlernen. Im Rahmen des Workshops werden bei Bedarf auch Verfahren wie IVUS eingesetzt und besprochen.

Die Fortbildung ist darauf ausgelegt, die erlernten Inhalte direkt in der täglichen Routine umzusetzen. Die funktionelle Beurteilung von Koronarstenosen kann danach im klinischen Alltag standardmäßig umgesetzt werden.

Agenda

Tag 1:		
16:00	Begrüßung der Teilnehmer/Einführung	PD Dr. Frick
16:10	Grundlagen der Koronarphysiologie (CFR (HSR/IMR), FFR/iFR; Cut-off) Fallbeispiel(e) Landmark-Studien (DEFER; FAME (I/II/III); Define-Flair; iFR-Swedeheart) SYNTAX 1 und 2 (iFR/IVUS-gesteuerte Intervention)	Fachexperten
16:30		
16:40		
17:00		
17:15	Kaffeepause	
17:30	Diskordante (FFR/iFR)-Messungen: was nun? Fallbeispiel(e) Koronares Mapping (FFR vs. iFR; „Cross-Talk“; iFR-Scout)	Fachexperten
17:45		
18:00		
18:15	iFR-Ko-Registrierung (technische Grundlagen)	Mitarbeiter von Philips
18:30–19:00	Hands-on: Ko-Registrierung	
20:00–22:30	Arbeitsessen	



Tag 2:		
08:30	Einführung	PD Dr. Frick
08:40	Die korrekte FFR/iFR-Messung „Schritt für Schritt“ Live-Case 1* mit anschließender Fallbesprechung	Fachexperten
09:00		
09:45	Pitfalls: Fehler entdecken, Fehler vermeiden Live-Case 2* mit anschließender Fallbesprechung	Mitarbeiter von Philips Fachexperten
10:05		
10:50	Hands-on: CoreMobile und Ko-Registrierung Live-Case 3* mit anschließender Fallbesprechung	Mitarbeiter von Philips Fachexperten
11:30		
12:15	Mittagspause	
13:15	Define PCI: „postinterventionelle Ischämie“ Live-Case 4* mit anschließender Fallbesprechung	Fachexperten
13:45		
14:30	Q + A	PD Dr. Frick
14:45–15:00	Zusammenfassung und Verabschiedung	PD Dr. Frick

*Live-Cases werden in Abhängigkeit von der tagesaktuellen Situation im HKL durchgeführt. Die Anzahl der Live-Cases kann variieren.

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Termin:
14./15.09.2023

Veranstaltungsort:
Akademisches Lehrkrankenhaus Feldkirch
Abteilung für Innere Medizin I
 Carinagasse 47
 A-6800 Feldkirch

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6–12 Personen**.

Fachexperte:
Primar Dr. med. Matthias Frick

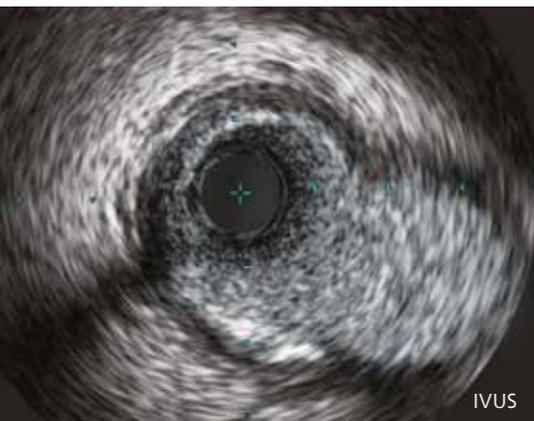
Besuchen Sie
uns online



IVUS-Workshop

Lukaskrankenhaus Neuss

Herr Prof. Dr. Haude setzt sowohl IVUS als auch die koronarphysiologischen Methoden in der Routine seines HKLs häufig ein. Er ist ein international anerkannter Experte und Didaktiker. Seit vielen Jahren teilt er seine Erfahrungen äußerst erfolgreich mit den Kursteilnehmern.



Kursinhalte

Der Workshop richtet sich an Ärzte und macht an ausgesuchten Fallbeispielen deutlich, wie wichtig der IVUS als Routine-Anwendung im klinischen Alltag ist. In einem kurzen theoretischen Teil wird auf Grundlagen und Indikationen des IVUS eingegangen. Dabei kommen die grundlegenden Studien und deren Ergebnisse nicht zu kurz.

Auch das Thema Läsionspräparation wird am Beispiel „Debulking“ behandelt und sein Stellenwert für eine erfolgreiche Intervention.

Im Labor werden mehrere spannende IVUS-Fälle gezeigt. Es wird auch auf die Anwendung der Ko-Registrierung zwischen der Angiographie und IVUS zur Interventionsplanung eingegangen. SyncVision erleichtert hier das einfache Navigieren und die eindeutige Zuordnung der IVUS-Bilder zum Angiogramm.



Agenda

09:00	Begrüßung und Vorstellung	Prof. Dr. Haude
09:15	Grundlagen IVUS <ul style="list-style-type: none"> • Diagnostische und interventionelle Indikationen • Interpretation der Ergebnisse • Läsionspräparation und Debulking • Routinemäßige Anwendung des IVUS im HKL: gemeinsame Durchführung und Auswertung der Untersuchungen (Live-Cases); SyncVision 	
12:30	Mittagspause	
13:00	Routinemäßige Anwendung von IVUS im HKL <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsame Durchführung und Auswertung von IVUS-Untersuchungen (Live-Cases); SyncVision • Tipps und Tricks • Relevante Studiendaten, Metaanalysen • European Guidelines 	Prof. Dr. Haude
15:00	Zusammenfassung und Abschluss der Veranstaltung	Prof. Dr. Haude

Termin:
26.04.2023
08.11.2023

Veranstaltungsort:
**Rheinland Klinikum Neuss
Lukaskrankenhaus
Preußenstraße 84
41464 Neuss**

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6 Personen**.

Fachexperte:
Prof. Dr. med. Michael Haude



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online





IVUS-Workshop: Grundlagen und Einsatz im Alltag eines Herzkatheterlabors

Universitäres Herzzentrum Hamburg

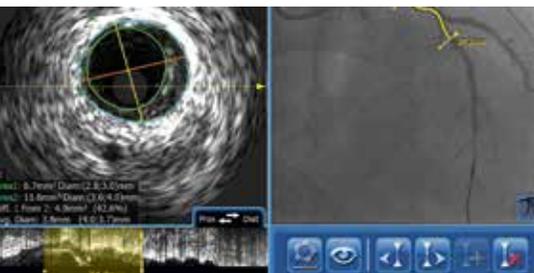


Mit Herrn PD Dr. Seiffert und Herrn Dr. Fabian Brunner setzen wir unsere langjährige Workshoptradition im Universitären Herzzentrum Hamburg (UHZ) fort. Die Anwendung ist im UHZ in der täglichen Routine etabliert und die praktische Erfahrung spiegelt sich in den Kursinhalten wider.

Kursinhalte

Der Workshop richtet sich an interventionell tätige Kardiologen, die mit IVUS beginnen wollen oder bereits erste Erfahrungen gemacht haben. Es werden Grundkenntnisse über IVUS/VH/ChromaFlo® und deren klinische Anwendung mit Tipps und Tricks für den Alltag sowie der Bildinterpretation vermittelt.

Natürlich erhalten die Teilnehmer einen Überblick über die wichtigsten Studien. Im Katheterlabor wird der Ablauf von IVUS-Prozeduren dargestellt. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, selbst Messungen am IVUS-Gerät durchzuführen und die Bildinterpretation an Fallbeispielen zu trainieren.



CME-Punkte beantragt, vorbehaltlich
Genehmigung durch die Ärztekammer

Agenda

09:15	Begrüßung und Vorstellungsrunde	PD Dr. Seiffert Dr. Brunner
09:30	Grundlagen von IVUS (Schall, Ausbreitung, Frequenz, Amplitude, Phased Array, Rotation, virtuelle Histologie) <ul style="list-style-type: none"> ChromaFlo® (technische Details – was sehe ich besser, wodurch wird die Farbgebung beeinflusst?) 	
10:30	Klinische Daten, Studienlage, DRG, Guidelines	
11:30	Indikationen (Hauptstamm, PCI-Optimierung, unklares Angiogramm, Läsionspräparation und Debulking)	
12:30	Pause	
13:15	Live-Cases (Ko-Registrierung) und Gerätebedienung in wechselnden Gruppen	PD Dr. Seiffert Dr. Brunner Mitarbeiter von Philips
15:30	Bildinterpretation	
16:30–16:45	Abschlussdiskussion und Verabschiedung	

Termin:
28.04.2023
03.11.2023

Veranstaltungsort:
Universitäres Herzzentrum Hamburg
Martinistr. 52
20251 Hamburg

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **8–10 Personen**.

Fachexperten:
PD Dr. med. Moritz Seiffert
Dr. med. Fabian J. Brunner

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phillips

Besuchen Sie
uns online



Ultra-Low-Contrast-PCI-Workshop: Grundlagen und fortgeschrittene Anwendung komplexer Interventionen

Universitätsklinikum Essen

Kursleiter: Prof. Dr. med. Alexander Jánosi

Interventionell zu behandelnde Patienten werden immer älter, die Komplexität der Interventionen nehmen zu. Moderne Techniken helfen den Kontrastmitteleinsatz dramatisch zu reduzieren, ohne dabei Einbußen der Behandlungsqualität in Kauf zu nehmen. Die Beherrschung dieser Techniken ist nicht nur sinnvoll bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion, es kann auch das Outcome der Interventionen in der Routine verbessern.



Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an interventionell tätige Kardiologen, die neben der exzellenten theoretischen Aufbereitung, den aktuellsten Studienergebnissen auch die ausgesprochen praxisnahe Vermittlung zu schätzen wissen.

Ein Messplatz ist mit der Ko-Registrierung ausgerüstet, so dass Sie die Vorteile der Ko-Registrierung von iFR/IVUS und die Angiographier erleben können. Hinzu kommt die Möglichkeit, an einem Simulator die korrekte Handhabung der iFR/IVUS/Ko-/Tri-Registrierung zu erlernen, wie lassen sich die Dynamic-Coronary Roadmap und iFR-Scout sinnvoll nutzen.



Agenda

08:30	Begrüßung	Prof. Dr. Jánosi
08:40	Refresher: physiologische Messungen (iFR) und IVUS	
09:30	Praktisches Set-up, ULC-PCI Step by Step	
10:15	Live-Case* und Falldiskussion	
11:15	Aktuelle Studien Was sagen die Daten	
12:00	Mittagspause	
13:00	iFR-IVUS-Ko/Tri-Registrierung: praktisches Set-up (Simulator)	Mitarbeiter von Philips
14:00	Live-Case* und Falldiskussion	Prof. Dr. Jánosi
15:00	Kaffeepause	
15:15	Studien/Fallbeispiele/freie Diskussion	Prof. Dr. Jánosi
16:00–16:10	Zusammenfassung und Verabschiedung	

Termin:
06.09.2023
15.11.2023

Veranstaltungsort
Universitätsklinik um Essen
Klinik für Kardiologie und Angiologie
Hufelandstr. 55
45122 Essen

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6 Personen**.

Fachexperte:
Professor Dr. med. Alexander Jánosi

*abhängig von Patientenverfügbarkeit und Situation

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online





Ultra-Low-Contrast-PCI-Workshop: Grundlagen und fortgeschrittene Anwendung komplexer Interventionen

Universitätsklinikum Halle

Kursleiter: Prof. Dr. med. Daniel Sedding

Interventionell zu behandelnde Patienten werden immer älter, die Komplexität der Interventionen nehmen zu. Moderne Techniken helfen den Kontrastmitteleinsatz dramatisch zu reduzieren, ohne dabei Einbußen der Behandlungsqualität in Kauf zu nehmen. Die Beherrschung dieser Techniken ist nicht nur sinnvoll bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion, es kann auch das Outcome der Interventionen in der Routine verbessern.



Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an interventionell tätige Kardiologen, die neben der exzellenten theoretischen Aufbereitung, den aktuellsten Studienergebnissen auch die ausgesprochen praxisnahe Vermittlung zu schätzen wissen.

Ein Messplatz ist mit der Ko-Registrierung ausgerüstet, so dass Sie die Vorteile der Ko-Registrierung von iFR/IVUS und die Angiographie erleben können. Hinzu kommt die Möglichkeit, an einem Simulator die korrekte Handhabung der iFR/IVUS/Ko-/Tri-Registrierung zu erlernen, wie lassen sich die Dynamic-Coronary Roadmap und iFR-Scout sinnvoll nutzen.

Agenda

08:30	Begrüßung	Prof. Dr. Sedding
08:40	Refresher: physiologische Messungen (iFR) und IVUS	
09:30	Praktisches Set-up, ULC-PCI Step by Step	
10:15	Live-Case* und Falldiskussion	
11:15	Aktuelle Studien Was sagen die Daten	
12:00	Mittagspause	
13:00	iFR-IVUS-Ko/Tri-Registrierung: praktisches Set-up (Simulator)	Mitarbeiter von Philips
14:00	Live-Case* und Falldiskussion	Prof. Dr. Sedding
15:00	Kaffeepause	
15:15	Studien/Fallbeispiele/freie Diskussion	Prof. Dr. Sedding
16:00–16:10	Zusammenfassung und Verabschiedung	

Termine:
19.09.2023
10.10.2023

Veranstaltungsort
Universitätsklinikum Halle (Saale),
AöR Innere Medizin III
Ernst -Grube -Str .
40 06120 Halle ,
Saale

Die optimale Teilnehmerzahl liegt
bei **6 Personen**.

Fachexperte:
CA Professor Dr. med. Daniel G. Sedding

*abhängig von Patientenverfügbarkeit und Situation

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online





Workshop IVUS/Koronarphysiologie für Assistenzpersonal

Philips Zentrale Hamburg

PHILIPS

Diagnostik und Behandlung der KHK ist Teamwork. Eine wesentliche Rolle spielt die Assistenz, die durch ihre Expertise zum reibungslosen Ablauf in einem HKL beiträgt. Wir möchten mit diesem Workshop die invasive Bildgebung und die Koronarphysiologie als Ganzes behandeln: Grundlagen, Studien, Technik.

Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an das Assistenzpersonal (Pflegerkräfte, Funktionsassistenten) aus dem Herzkatheterlabor. Ziel des Kurses ist es, die wichtigsten Grundlagen zu den Themen „Koronarphysiologie“ und „intravaskulärer Ultraschall“ (IVUS) zu vermitteln. Hierzu gehören physiologische Grundlagen, Bildinterpretation, technische Informationen und die praxisnahe Handhabung an Simulatoren.

Nach Abschluss des Kurses

- verstehen Sie grundlegende koronarphysiologische Zusammenhänge
- beherrschen Sie die Basics der Interpretation intravaskulärer Bilder
- können Sie unterschiedliche Messverfahren und Indizes unterscheiden
- verstehen Sie, welche technologischen Verfahren hinter den Messungen stehen
- kennen Sie die wichtigsten Studien zu den Methoden und Verfahren
- beherrschen Sie den Workflow der unterschiedlichen Systeme

Agenda

Tag 1:	
14:00	Begrüßung/Vorstellung
14:30	Physiologische Grundlagen
14:45	Vom Druck zum Fluss
15:00	Welche Indizes kann man messen? (CFR, FFR, iFR, RFR, dPR ...)
15:30	Pause
15:45	iFR-Ko-Registrierung Step by Step
16:00	Pitfalls
16:15	Fallbeispiele
16:30	Studien
17:30	Zusammenfassung, Q&A
19:00	Gemeinsames Arbeitsessen

Termine:
25./26.05.23
19./20.10.23

Veranstaltungsort:
Philips Zentrale Hamburg
Röntgenstraße 22
22335 Hamburg

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **10 Personen**.

Fachexperten:
Christoff Weise

Georg Schmidtke, Sebastian Haves
Clinical Application Specialists

Tag 2:	
08:30	Ziel des Tages
09:00	Werksführung Röhrenfabrik
10:00	IVUS: technische Grundlagen/Funktionsweise
10:15	IVUS Step by Step/Ko-Registrierung
10:35	Studien
11:20	Bildauswertung
12:00	Mittagessen
13:00	AngioPlus
13:15	Hands-on: IntraSight/SyncVision
14:15	Zusammenfassung, Q&A, Verabschiedung

Melden Sie sich an auf: www.diaplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online





Workshop IVUS/Koronarphysiologie für Assistenzpersonal

Philips Zentrale Wien

Diagnostik und Behandlung der KHK ist Teamwork. Eine wesentliche Rolle spielt die Assistenz, die durch ihre Expertise zum reibungslosen Ablauf in einem HKL beiträgt. Wir möchten mit diesem Workshop die invasive Bildgebung und die Koronarphysiologie als Ganzes behandeln: Grundlagen, Studien, Technik.

Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an das Assistenzpersonal (Pflegerkräfte, Funktionsassistenten) aus dem Herzkatheterlabor. Ziel des Kurses ist es, die wichtigsten Grundlagen zu den Themen „Koronarphysiologie“ und „intravaskulärer Ultraschall“ (IVUS) zu vermitteln. Hierzu gehören physiologische Grundlagen, Bildinterpretation, technische Informationen und die praxisnahe Handhabung an Simulatoren.

Nach Abschluss des Kurses

- verstehen Sie grundlegende koronarphysiologische Zusammenhänge
- beherrschen Sie die Basics der Interpretation intravaskulärer Bilder
- können Sie unterschiedliche Messverfahren und Indizes unterscheiden
- verstehen Sie, welche technologischen Verfahren hinter den Messungen stehen
- kennen Sie die wichtigsten Studien zu den Methoden und Verfahren
- beherrschen Sie den Workflow der unterschiedlichen Systeme

PHILIPS

Agenda

08:30	Begrüßung und Vorstellungsrunde
09:00	Physiologische Grundlagen (Regulation des Flusses)
09:15	Vom Druck zum Fluss
09:30	Welche Indizes kann man messen? (CFR, FFR, iFR, RFR, dPR ...)
10:00	Pause
10:15	iFR Step by Step/Ko-Registrierung
10:30	Pitfalls
10:45	Fallbeispiele
11:00	Studien
11:45	Mittagessen
12:30	Technische Grundlagen/Funktionsweisen
12:45	IVUS Step by Step/Ko-Registrierung
13:05	Studien
13:45	Pause
14:00	Bildauswertung/Artefakte/Fallbeispiele
14:45	AngioPlus
15:00–16:00	Hands-on: Core/IntraSight/SyncVision

Termin:
13.10.2023

Veranstaltungsort:
**Philips Austria GmbH
Euro Plaza, Haus J
Kranichberggasse 4
1120 Wien**

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **10 Personen**.

Fachexperten:
Maximilian Rudolf

Mitarbeiter von Philips

Melden Sie sich an auf: www.diaplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online





Koronarworkshops online

Sie interessieren sich für unsere aktuellen Online-Angebote?

- CME-Fortbildungen
- Round-Tables
- „Meet the Experts“
- Late-Breaking-Trials

Wir informieren regelmäßig über neueste Trends in der Medizin.

Informieren Sie sich über die ständig aktualisierten Events: entweder direkt auf unserer Webseite oder sprechen Sie mit Ihrer Philips-Außendienstmitarbeiterin oder Ihrem Philips-Außendienstmitarbeiter.

Informieren Sie sich hier zu allen aktuellen Terminen und Themen unserer Online-Workshops: <https://www.philips.de/healthcare/weiterbildung/allgemeines-kursangebot/roentgen/online-trainings>



Online-Fortbildung Philips SyncVision

Mehr Informationen für eine exakte Planung

Sie möchten Ihre Intervention schnell und einfach planen? Die SyncVision Ko-Registrierung ist die Basis für eine schnelle und exakte Zusammenführung physiologischer Parameter (iFR) und der Darstellung von invasiven Aufnahmen des IVUS mit dem angiographischen Bild. Wir zeigen Ihnen in einer Online-Fortbildung, welche Vorteile SyncVision für die Diagnostik bietet und wie es helfen kann, die Intervention zu optimieren.



Das leistet SyncVision

Die SyncVision Ko-Registrierung bietet Ihnen die Möglichkeit der virtuellen Interventionsplanung, verbunden mit der unmittelbaren Berechnung des zu erwartenden Interventionsergebnisses.

Bestimmen Sie die exakte Position des zu implantierenden Stents, berechnen Sie Fläche, Länge und Durchmesser innerhalb weniger Sekunden. Automatische Detektion von Devices, Bildverstärkung („Vessel Enhancement“) sowie QCA, Device-Motion-Indikation und Tri-Registrierung sind weitere hilfreiche Features von SyncVision.

Sie sind Arzt/Ärztin oder Assistenz und ...
 ... haben SyncVision bereits in Ihr Herzkatheterlabor integriert und möchten den vollen Umfang aller Funktionen noch einmal in Ruhe ausprobieren?

Oder ...
 ... Sie kennen SyncVision noch nicht und möchten sich auf unkomplizierte Weise einen Eindruck vom Funktionsumfang dieses weltweit einzigartigen, führenden Systems machen?

Unser Angebot für Sie:
 Stimmen Sie einen für Sie passenden Termin mit einem unserer erfahrenen Spezialisten ab. Sie werden online in das System eingewiesen und übernehmen unter Anleitung die eigenständige Bedienung, als würden Sie selbst eine Untersuchung durchführen.*

Das müssen Sie tun:
 Bitte sprechen Sie den für Sie zuständigen Philips Außendienstmitarbeiter an. Sie erhalten schnell und unkompliziert einen Termin bei unseren klinischen Spezialisten.

* Dieses Angebot ersetzt nicht die Einweisung nach MPG, sondern ist lediglich ein zusätzliches Angebot, das System in seinen Funktionen kennenzulernen. Eine Anwendung des SyncVision ohne dokumentierte Einweisung ist nicht erlaubt. Für eine offizielle Einweisung nach MPG sind wir immer vor Ort für Sie da!

Zeitlicher Umfang: ca. 30–45 Minuten
 (auf Wunsch und bei Bedarf auch länger)
Anzahl Teilnehmer: 1–3 Teilnehmer sind ideal (mehr Teilnehmer auf Wunsch)

- Technische Voraussetzung:**
- Laptop oder Desktop-Computer mit DSL-Anschluss
 - Zugang zum Internet
 - Für die Applikation MS-Teams geeigneter Browser
 - Mikrofon (zur Kommunikation mit dem klinischen Spezialisten)
 - Webcam (keine Bedingung, aber wünschenswert)
 - Bei Dienstrechnern: eventuell Freigabe durch IT für Web-Konferenzen



Sprechen Sie Ihre zuständige Philips Außendienstmitarbeiterin oder Mitarbeiter an!

Besuchen Sie uns online



PHILIPS

Interventionelle Röntgensysteme: Systeme für die bildgeführte Therapie

Gemeinsam können wir minimal-invasive Verfahren entscheidend weiterentwickeln, um das Wohlbefinden von Patienten zu verbessern und Menschenleben zu retten. Mit Philips Live Image Guidance möchten wir Barrieren abbauen, die einer sicheren, effektiven und reproduzierbaren Behandlung im Weg stehen, und einen maßgeblichen klinischen Nutzen genau dort bieten, wo er am dringendsten benötigt wird – direkt am Ort der Behandlung. Zusammen schaffen wir Wege für neue Verfahren und Techniken, mit denen wir das Leben der Menschen positiv beeinflussen können und gleichzeitig wirtschaftliches Wachstum fördern und die Kosten für die Patientenversorgung senken.“



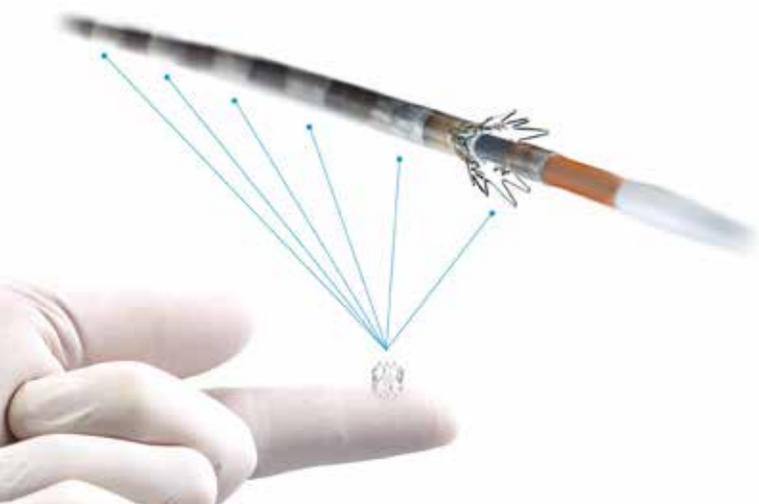
Erfahren Sie mehr:

innovation  you



Praktischer Ansatz zur Dissektionsbehandlung mit Tack

Learn with the Experts



Weitere Informationen

Die Zugangsdaten zum Livestream für die Veranstaltung wird den registrierten Teilnehmern rechtzeitig vor dem Webinar per E-Mail zugesandt.



Kursinhalte

Nehmen Sie an diesem webbasierten Videoworkshop teil, der live aus der Imland Klinik Rendsburg übertragen wird. Moderator ist Dr. Christian Wissgott. Er teilt seine Erfahrungen bezüglich der Erkennung von Dissektionen und Behandlungsoptionen mit einem kleinen Publikum. Die Präsentationen fokussieren sich auf die Dissektionserkennung mittels Angiographie sowie auf Tipps und Tricks zum Absetzen der selbstexpandierenden Nitinolimplantaten. Dr. Wissgott wird auch seine Single-Center-Daten bezüglich Tack vorstellen. Es besteht die Möglichkeit für Fragen und interaktive Diskussionen.

Agenda

Webinar:		
17:30	Einführung	Dr. Wissgott
17:35	Dissektionserkennung	
17:55	Überblick über die Tack-Daten	
18:05	Tipps und Tricks zum Absetzen der Implantate	
18:35	Fragen und Antworten	
18:50	Zusammenfassung und Ende des Webinars	

Termine:
15.02.2023
24.05.2023
22.11.2023

Onlinekurs:
Live/Online aus dem
Imland Klinikum Rendsburg

Fachexperte:
Dr. med. Christian Wissgott



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phillips

Besuchen Sie
uns online





IVUS-gesteuerte arterielle Interventionen

Karolinen-Hospital Arnsberg-Hüsten

Herr Dr. Lichtenberg ist ein international anerkannter und sehr erfahrener Experte in der Behandlung der pAVK. Seine praxisorientierten Kurse setzen den Maßstab und Standard für diese Art der Fortbildung.

Kursinhalte

Dieser Kurs richtet sich an invasiv tätige Angiologen, interventionelle Radiologen und Gefäßchirurgen, die sich mit interventionellen Produkten zur Behandlung der pAVK näher beschäftigen möchten.

Der interaktive Workshop vermittelt die Indikationen sowie die korrekte Handhabung von Debulking-Methoden und Scoring-Balloons, die für eine erfolgreiche Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankung empfohlen sind, sowie auch

das Handling von Dissektionen durch den Einsatz neuartiger Dissection Repair Devices.

Auch der Einsatz des IVUS im Rahmen dieser Interventionen wird gezeigt. Dieses invasiv bildgebende Verfahren ergänzt die angiographische Darstellung und hat das Potenzial zur Einsparung von Dosis und Kontrastmittel.



Phoenix-Atherektomiesystem

Agenda

Tag 1:		
17:00	Begrüßung und Einführung in das Kursprogramm im Hotel-Meeting-Raum <ul style="list-style-type: none"> Die Rolle von Atherektomieprodukten bei peripheren Rekanalisationen 	Dr. Lichtenberg
19:30	Arbeitsessen	
Tag 2:		
07:45	Transfer vom Hotel zum Krankenhaus Treffpunkt: Angiosuite Klinikum Arnsberg-Hüsten	
08:00	Live-Cases Interaktive Diskussionen zwischen den Fällen: <ul style="list-style-type: none"> Erfahrungen mit Phoenix® Indikation und Anwendung Tipps und Tricks 	Dr. Lichtenberg
16:00	Finale Diskussion und Anmerkungen	Dr. Lichtenberg
16:30	Abreise	

Termine:
02./03.03.2023
22./23.05.2023
06./07.11.2023

Veranstaltungsort:
**Klinikum Hochsauerland
Karolinen-Hospital Hüsten
Stolte Ley 5
59759 Arnsberg**

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6 Personen**.

Fachexperte:
Dr. med. Michael Lichtenberg

Melden Sie sich an auf: www.diaplan.de/phillips

Besuchen Sie uns online





Praktischer Ansatz zur Atherektomie mit dem Phoenix

Learn with the Experts

Kursleiter: Arun Kumarasamy.

Herr Arun Kumarasamy ist der Chefarzt Interventionelle Radiologie Krankenhaus Sachsenhausen ein international anerkannter und sehr erfahrener Experte in der Behandlung der pAVK. Er teilt seine Erfahrungen mit dem Phoenix-Atherektomiesystem zur Behandlung von Patienten mit chronischer Gliedmaßenischämie. In seiner Abteilung werden moderne Atherektomieverfahren erfolgreich eingesetzt.



Kursinhalte

Der Kurs richtet sich an invasiv tätige Angiologen, interventionelle Radiologen und Gefäßchirurgen, die sich mit interventionellen Produkten vertraut machen möchten. Der interaktive Workshop vermittelt die Indikationen und die korrekte Handhabung der De-bulking- und Scoring-Systeme, die für eine erfolgreiche Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit empfohlen sind. Der Workshop ist sehr praxisnah und interaktiv, so dass die Kursteilnehmer die gewonnenen Erkenntnisse unmittelbar umsetzen können.



Phoenix-Atherektomiesystem



Agenda

Tag 1:		
16:30	Begrüßung	Arun Kumarasamy
16:35	Behandlungsverfahren bei paVK, Teil 1: Atherektomie/DCB/Scoring	
17:15	Diskussion	
17:30 Kaffeepause		
17:45	Behandlungsverfahren bei paVK, Teil 2: Fallbeispiele	Arun Kumarasamy
18:30	Diskussion	
19:30	Arbeitsessen	
Tag 2:		
07:45	Transfer zur Abteilung für Angiologie der Medizinischen Klinik	
08:00	Live-Cases, Teil 1	Arun Kumarasamy
12:15 Mittagspause		
13:00	Live-Cases, Teil 2	Arun Kumarasamy
16:00	Aufarbeitung der Live-Cases	
16:25	Abschließende Zusammenfassung	

Termine:
28./29.06.2023

Veranstaltungsort:
Krankenhaus Sachsenhausen
Schulstraße 31
60594 Frankfurt am Main

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **max. 7 Personen.**

Fachexperte:
Arun Kumarasamy

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phillips

Besuchen Sie uns online





Praktischer Ansatz zur Atherektomie mit dem Phoenix

Learn with the Experts

Kursinhalte

Nehmen Sie an diesem webbasierten Videoworkshop teil, der live aus dem Krankenhaus Sachsenhausen/Frankfurt übertragen wird.

Moderator ist Arun Kumarasamy.

Arun Kumarasamy teilt seine Erfahrungen mit dem Phoenix-Atherektomiesystem zur Behandlung von Patienten mit chronischer Gliedmaßenischämie. Der Kurs richtet sich an alle, die mehr über die Möglichkeiten des Systems erfahren möchten. Ebenso an diejenigen, die mit dem Einsatz des Phoenix beginnen und die am besten geeigneten Patienten hierfür identifizieren möchten.

Es besteht die Möglichkeit für Fragen und interaktive Diskussionen.

Weitere Informationen

Die Zugangsdaten zum Livestream für die Veranstaltung wird den registrierten Teilnehmern rechtzeitig vor dem Webinar per E-Mail zugesandt.



Agenda

Webinar:		
17:30	Einleitung	Arun Kumarasamy
17:35	Phoenix-Atherektomie – warum und wann?	
18:05	Phoenix Atherektomie – Tipps, Tricks und Fallbeispiele	
18:55	Fragen und Antworten	
18:55	Ende	

Termine:
29.03.2023
11.10.2023

Live/Online aus dem Krankenhaus Sachsenhausen

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **max. 7 Personen.**

Fachexperte:
Arun Kumarasamy



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phlips

Besuchen Sie uns online



Innovative Diagnostik und Therapie bei peripheren Interventionen

Universitätsklinikum Heidelberg



Herr Prof. Dr. Christian Erbel ist Oberarzt und Leiter des Angiologie- und Venenprogramms an der Universitätsklinik Heidelberg. In seiner Abteilung hat er neben weiteren modernen Therapieverfahren das Phoenix-Atherektomiesystem bereits frühzeitig etabliert und ausgesprochen erfolgreich eingesetzt.

Kursinhalte

Der Kurs richtet sich an invasiv tätige Angiologen, interventionelle Radiologen und Gefäßchirurgen, die sich mit interventionellen Produkten vertraut machen möchten. Der interaktive Workshop vermittelt die Indikationen und die korrekte Handhabung der Debulking- und Scoring-Systeme, die für eine erfolgreiche Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit empfohlen sind. Auch der Einsatz von IVUS wird während der Interventionen gezeigt.

Dieses invasiv bildgebende Verfahren ergänzt die angiographische Darstellung und hat das Potenzial zur Einsparung und Reduktion von Strahlendosis und Kontrastmittel.

Der Workshop ist sehr praxisnah und interaktiv, so dass die Kursteilnehmer die gewonnenen Erkenntnisse unmittelbar umsetzen können.



Phoenix-Atherektomiesystem

Agenda

Tag 1:		
16:30	Begrüßung	Prof. Dr. Erbel
16:35	Behandlungsverfahren bei A.-femoralsuperficialis-Stenosen, Teil 1: PTA/DEB/Stentimplantation	
17:15	Diskussion	
17:30 Kaffeepause		
17:45	Behandlungsverfahren bei A.-femoralsuperficialis-Stenosen, Teil 2: Atherektomie mit Fallbeispielen	
18:30	Diskussion	
19:30	Arbeitsessen	
Tag 2:		
07:45	Transfer zur Abteilung für Angiologie der Medizinischen Klinik	
08:00	Live-Cases, Teil 1	Prof. Dr. Erbel
12:15 Mittagspause		
13:00	Live-Cases, Teil 2	Prof. Dr. Erbel
16:00	Aufarbeitung der Live-Cases	
16:25	Abschließende Zusammenfassung	

Termine:
04./05.04.23
17./18.10.23

Veranstaltungsort:
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Innere Medizin III
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6 Personen**.

Fachexperte:
Prof. Dr. med. Christian Erbel

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phillips

Besuchen Sie uns online





Behandlung und Dissektionsmanagement von peripheren Läsionen

Imland Klinik Rendsburg

Herr Dr. Wissgott ist ein international anerkannter und sehr erfahrener Experte in der Behandlung der pAVK. In seiner Abteilung werden sowohl moderne Atherektomieverfahren als auch das neue Tack-Stent-System zur Behandlung von Dissektionen erfolgreich eingesetzt.

Kursinhalte

Der Kurs richtet sich an invasiv tätige Angiologen, interventionelle Radiologen und Gefäßchirurgen, die sich mit den interventionellen Produkten der Firma Philips vertraut machen möchten. Der interaktive Workshop vermittelt die Indikationen und die korrekte Handhabung von Debulking-Methoden sowie Optionen zur Behandlung von Dissektionen.

Der Workshop ist sehr praxisnah und interaktiv, so dass die Kursteilnehmer die gewonnenen Erkenntnisse unmittelbar umsetzen können.



Agenda

Tag 1:		
16:30	Begrüßung	Prof. Dr. Wissgott
16:35	Behandlungsverfahren bei peripheren Stenosen, Teil 1: PTA/DEB/Atherektomie/Tack	
17:15	Diskussion	
17:30 Kaffeepause		
17:45	Behandlungsverfahren bei peripheren Stenosen, Teil 2: Fallbeispiele	Prof. Dr. Wissgott
18:30	Diskussion	
19:30	Arbeitsessen	
Tag 2:		
07:45	Transfer zur Abteilung für Angiologie der Medizinischen Klinik	
08:00	Live-Cases, Teil 1	Prof. Dr. Wissgott
12:15 Mittagspause		
13:00	Live-Cases, Teil 2	Prof. Dr. Wissgott
16:00	Aufarbeitung der Live-Cases	
16:25	Abschließende Zusammenfassung	

Termin:
13./14.03.2023
25./26.09.2023

Veranstaltungsort:
Imland Klinikum Rendsburg
Lilienstr. 20–28
24768 Rendsburg

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6 Personen**.

Fachexperte:
Prof. Dr. med. Christian Wissgott

Melden Sie sich an auf: www.diaplan.de/phillips

Besuchen Sie
uns online



TEACH-IN-Workshop für Assistenzpersonal

Karolinen-Hospital Arnsberg-Hüsten

Herr Dr. Lichtenberg ist ein international anerkannter und sehr erfahrener Experte in der Behandlung der pAVK. Seine praktisch orientierten Kurse setzen den Maßstab und Standard für diese Art der Fortbildung.

Kursinhalte

Dieser Kurs richtet sich an Assistenzpersonal in der Angiologie, Gefäßchirurgie und interventionellen Radiologie. Es werden neben praktischen Aspekten der Arbeit wie Materialkunde und Materialwirtschaft auch Aspekte der Krankheitsbilder und deren Diagnostik und Behandlung vorgestellt. In offenen Diskussionen können verschiedenste Aspekte besprochen werden und Erfahrungen ausgetauscht werden.



Tag 1:		
13:15	Treffpunkt im Foyer der Klinik	
13:30	Einführung mit Vorstellungsrunde	
14:00	Materialkunde	B. Weber
14:30	Materialwirtschaftssystem	Dr. Özkapi
15:00	Endovaskuläres Abrechnungssystem (G-DRG)	Dr. P. Michel
15:30	Pause	

Agenda

Tag 1:		
16:00	Anatomie der Gefäße und ihre Besonderheiten für interventionelle Techniken	Dr. P. Michel
16:30	Interventionelle Therapie – wo gehen wir hin?	Dr. Lichtenberg
17:00	Indikation Atherektomie	Dr. Stahlhoff
17:30	Abreise zum Hotel	
19:00	Abendessen mit gemeinsamer Diskussionsrunde und Fallbesprechungen	
Tag 2:		
08:00	Treffpunkt im Foyer der Klinik	
08:15	Aufteilung in 2 Gruppen Gruppe 1: Hospitation in den Anglo-Suiten Gruppe 2: Hands-on-Training am Modell	
11:00	Fallbesprechungen	Dr. Lichtenberg
12:00 Mittagessen		
12:45	Wechsel der Gruppen Gruppe 1: Hands-on-Training am Modell Gruppe 2: Hospitation in den Anglo-Suiten	
15:00	Abschlussbesprechung und Evaluation	
15:30	Verabschiedung und Heimreise	

Termin:
09./10.02.2023
04./05.09.2023

Veranstaltungsort:
Karolinen-Hospital Arnsberg-Hüsten
Stolte Ley 5
59759 Arnsberg

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei **6 Personen**.

Fachexperte:
CA Dr. med. Michael Lichtenberg
Dr. rer. medic. Ahmet Özkapi
Dr. med. P. Michel
B. Weber
Dr. med. Stahlhoff

Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online



Workshop IVUS/Atherektomie für Assistenzpersonal

Philips Zentrale Hamburg

Kursinhalte

Dieser interaktive Workshop richtet sich an das Assistenzpersonal (Pflegekräfte, Funktionsassistenten, MTRAs) aus den Laboren, die mit interventionellen Eingriffen involviert sind. Das Ziel des Kurses ist es, die wichtigsten Grundlagen zu den Themen intravaskulärer Ultraschall (IVUS) und Atherektomie zu vermitteln. Hierzu gehören die Rolle von Atherektomieprodukten bei peripheren Rekanalisationen, Bildinterpretation, technische Informationen und die praxisnahe Handhabung der Produkte bzw. der Systeme an Simulatoren.

Nach Abschluss des Kurses

- können Sie die Methoden sowie Verfahren zur Behandlung der pAVK unterscheiden
- verstehen Sie die Grundlagen des intravaskulären Ultraschalles und beherrschen die Basics der Interpretation intravaskulärer Bilder
- kennen Sie unterschiedliche Atherektomiesysteme und den Auswahlprozess für diese Verfahren
- verstehen Sie die wichtigsten Studien zu den Methoden und Verfahren
- beherrschen Sie den Workflow der unterschiedlichen Systeme

Anforderungen: Dienstherrengenehmigung		Teilnahmenachweis: Teilnahmezertifikat
Tag 1:		
14:30	Begrüßung und Einführung ins Kursprogramm	
14:45–15:45	Philips Werksführung (Röhrenherstellung etc.)	Basak Basar
15:45–16:45	Vorstellung Materialien zur Behandlung von pAVK (Katheter, Drähte, Ballons, Atherektomie, IVUS etc.)	
16:45–17:00	Zusammenfassung und Wrap-up	
19:00	Gemeinsames Arbeitsessen	

Agenda

Tag 2:		
08:30	IVUS-Grundlagen (Ultraschall-Bilderzeugung, technische Basics)	Dr. Nowak
09:15	IVUS-Systeme und -Katheter – Peripherie	
09:30	Methodik von Re-Entry-Systemen	
09:45	Diskussionsrunde	
10:00 Kaffeepause		
10:15	IVUS-Features, Messungen	Dr. Nowak
10:30	Bildinterpretation (interaktiv)	
11:00	Fallbeispiele (venös, EVAR, Beingefäße)	
11:15	Hands-on	
11:45	Diskussion und Anmerkungen	
12:00 Mittagessen		
12:30	Phoenix Katheter & Features, Indikation	Basak Basar
12:45	Drähte, Tipps und Tricks (Spülung, Handhabung)	
13:00	Fallbeispiele	
13:15	Hands-on	
13:30	Finale Diskussion bzw. Q&A	
13:45–14:00	Verabschiedung	

Termin:
04./05.05.2023
28./29.09.2023

Veranstaltungsort:
Philips Zentrale Hamburg
Röntgenstraße 22
22335 Hamburg

Die optimale Teilnehmerzahl liegt bei
8–12 Personen (mind. 6 Teilnehmer)

Fachexperten:
Basak Basar

Ltd. OA Dr. med. Ingmar Nowak,
Marienkrankenhaus HH

Melden Sie sich an auf: www.diaplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online





PHILIPS

Heart Rhythm Management. Sichere und effektive Technologien.

Elektrodenmanagement: Die richtige Entscheidung zum richtigen Zeitpunkt für jeden Patienten.

Kardiale Implantate sind bei manchen Erkrankungen des Herzens überlebenswichtig und steigern die Lebensqualität erheblich. Doch es gibt Situationen, indem Sie wieder entfernt werden müssen.

Unsere Lösungen und Instrumente unterstützen Sie Elektroden präzise, kontrolliert und mit verschiedenen Techniken zu entfernen und sich dabei besser auf den Allgemeinzustand des Patienten und positive Ergebnisse konzentrieren können.

innovation  you

Workshop Sondenextraktion

Discover best techniques in lead extraction

Herr PD Dr. Hakmi ist ein international anerkannter Experte auf dem Gebiet der Extraktion von Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden. Als Facharzt für Herzchirurgie ist er in der Abteilung Kardiologie und Internistische Intensivmedizin der Asklepios Klinik St. Georg tätig. Die Workshops spiegeln den klinischen OP-Alltag wider, sind flexibel gestaltet und heben den Ansatz des Heart-Teams besonders hervor.



Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an Ärztinnen und Ärzte der Fachrichtung Herzchirurgie und Kardiologie, die sich mit der Extraktion von Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden beschäftigen bzw. mit einem Extraktionsprogramm starten wollen.

Im theoretischen Teil werden neben den Indikationen und Studien alle gängigen Extraktionstools und -techniken vorgestellt und es besteht die Möglichkeit, Extraktionstools an Simulatoren zu testen. Umfangreiche Falldiskussionen gehören ebenso zu den Workshopinhalten wie mehrere Live-Operationen mit eingehender Vor- und Nachbereitung.

Agenda

Tag 1:		
15:00	Indikationen zur Elektrodenextraktion	PD Dr. Hakmi
	Technische Aspekte der Elektrodenextraktion	
	Hands-on-Training Extraktionstools	
	Case-Präsentation	
Tag 2:		
08:00	Live-Cases im OP inklusive Vor- und Nachbereitung	PD Dr. Hakmi
13:30	Mögliche Notfälle und deren Handhabung im Team	
15:00	Abschlussdiskussion und Verabschiedung	

Termine:
20./21.03.2023
08./09.05.2023
11./12.09.2023
20./21.11.2023

Veranstaltungsort:
Asklepios Klinik St. Georg
Kardiologie und Internistische
Intensivmedizin
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg

Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei **4 Personen**.

Workshopleiter:
PD Dr. med. Samer Hakmi
Leitender Oberarzt
Facharzt für Herzchirurgie



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online



Workshop Sondenextraktion

Mechanische Tools

Herr Prof. Dr. Tiltz ist ausgewiesener Spezialist der Herzschritt-
macher- und Defibrillator-Therapie sowie der Extraktion von
Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden. Prof. Tiltz ist Direktor
der Klinik für Rhythmologie am Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein. Die hohe Expertise gewährleistet ein
exzellentes Niveau der Workshops.



Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich an Ärztinnen und Ärzte der Fachrichtung Herzchirurgie und Kardiologie, die sich mit der Extraktion von Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden beschäftigen bzw. mit einem Extraktionsprogramm starten wollen.

Im theoretischen Teil werden neben den Indikationen und Studien alle gängigen Extraktionstools und -techniken vorgestellt und es besteht die Möglichkeit, Extraktionstools an Simulatoren zu testen. Umfangreiche Falldiskussionen gehören ebenso zu den Workshopinhalten wie mehrere Live-Operationen mit eingehender Vor- und Nachbereitung.

Agenda

Tag 1:		
15:00	Indikationen, Leitlinien	Prof. Dr. Tiltz
	Technische Aspekte der Sondenextraktion	
	Fall-Diskussionen	
Tag 2:		
08:00	Live-Cases im OP inklusive Vor- und Nachbereitung	Prof. Dr. Tiltz
13:30	Hands-On Training	
15:00	Abschlussdiskussion und Verabschiedung	

Termine:
04./05.05.2023
09./10.11.2023

Veranstaltungsort:
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
- Campus Lübeck
Ratzeburger Allee 160
23538 Lübeck

Die maximale Teilnehmerzahl liegt
bei **4 Personen**.

Workshopleiter:
Prof. Dr. Roland Richard Tiltz
Direktor der Klinik für Rhythmologie
Facharzt für Kardiologie & Innere Medizin



Melden Sie sich an auf: www.diaplan.de/phillips

Besuchen Sie
uns online



Workshop Sondenextraktion

Aus Erfahrung lernen

Herr Dr. Burger führt seit Jahren erfolgreich Extraktionen von Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden durch und gilt national und international als einer der erfahrensten Experten für die Sondenextraktion. Die jahrelangen Erfahrungen spiegeln sich in praxisorientierten Workshops wider und sorgen für einen hohen Standard der Kurse.

Kursinhalte

Dieser 1,5-tägige Workshop richtet sich an Ärztinnen und Ärzte der Fachrichtungen Herzchirurgie und Kardiologie und ist interessant für alle, die mit der Extraktion von Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden beginnen möchten oder bereits erste Erfahrungen gesammelt haben.

Während des theoretischen Teils werden neben Grundlagen, Indikationen und Studienergebnissen auch Extraktionstechniken und der Einsatz der unterschiedlichen Extraktionstools diskutiert. Im sehr umfangreichen Teil der Live-OPs werden verschiedene Vorgehensweisen und Extraktionstools besprochen. Hierzu zählt auch die Vor- und Nachbesprechung der einzelnen Fälle.

Agenda

Tag 1:		
16:00	Indikationen und Management von Sondenextraktionen	Dr. Burger Gerhard Göbel
	Sondenextraktionen und Wundbehandlung	
	Hands-on-Training Extraktionstools	
Tag 2:		
08:00	Live-Cases im OP	Dr. Burger
	Offene Diskussion während der Veranstaltung	
17:00	Abschlussdiskussion und Verabschiedung	

Termine:
05./06.07.2023
11./12.10.2023

Veranstaltungsort:
Kerckhoff-Klinik GmbH
Benekestr. 2–8
61231 Bad Nauheim

Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei **4 Personen**.

Workshopleiter:
Dr. med. Heiko Burger
Leitender Oberarzt Facharzt für Herzchirurgie

Fachexperte:
Gerhard Göbel
Funktionsoberarzt Facharzt für Herzchirurgie



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/philips

Besuchen Sie
uns online



Workshop Sondenextraktion für Assistenzpersonal

Ein gut eingespieltes Team aus Ärzten und Assistenzpersonal ist für eine reibungslose Sondenextraktion von großer Bedeutung. Dieser Workshop fokussiert die Assistenz und vermittelt wichtige Aspekte der Sondenextraktion aus ärztlicher Sicht und aus der Sicht des Assistenzpersonals.



Kursinhalte

Dieser Workshop richtet sich ausschließlich an Assistenzpersonal aus dem OP, welches in die Extraktion von Herzschrittmacher- und ICD-Elektroden involviert ist.

Neben fundiertem Hintergrundwissen zur Sondenextraktion werden auch wichtige Aspekte der OP-Vorbereitung und der Assistenz während der OP vermittelt. Weiterhin besteht die Möglichkeit, die gängigen Extraktionstools und -techniken an Simulatoren zu testen. Während mehrerer Live-OPs werden Details rund um die Sondenextraktion erläutert.

Agenda

Tag 1:		
16:00	Indikationen zur Elektrodenextraktion Elektrodenextraktionsprozeduren anhand von Patientenbeispielen Hands-on-Training Extraktionstools	PD Dr. Hakmi
	OP-Vorbereitung, Springer und Instrumentierschwester	Sebastian Voß
Tag 2:		
08:00	Live-Cases im OP inklusive Vor- und Nachbereitung	PD Dr. Hakmi Sebastian Voß
13:30	Mögliche Notfälle und deren Behebung im Team	
15:00	Abschlussdiskussion und Verabschiedung	PD Dr. Hakmi Sebastian Voß

Termine:
12./13.06.2023
11./12.12.2023

Veranstaltungsort:
Asklepios Klinik St. Georg
Kardiologie und Internistische
Intensivmedizin
Lohmühlenstraße 5
20099 Hamburg

Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei **4 Personen**.

Workshopleiter:
PD Dr. med. Samer Hakmi
Leitender Oberarzt
Facharzt für Herzchirurgie

Fachexperte:
Sebastian Voß
Stellv. Funktionsleitung, Hybrid-OP



Melden Sie sich an auf: www.diplan.de/phillips

Besuchen Sie
uns online





Besser werden für eine optimale Behandlung

Moderne Ultraschalltechnologie soll Ihren Untersuchungsalltag einfacher und effizienter gestalten. Um sämtliche Möglichkeiten Ihres Ultraschallsystems auszuschöpfen und Ihre Behandlungsqualität zu steigern, bieten wir Ihnen Workshops, die sich an den neuesten Erkenntnissen ausrichten. In unseren Workshops legen wir den Fokus auf die speziellen Herausforderungen in der täglichen Routine. Darüber hinaus bieten Ihnen ausgewiesene Experten des jeweiligen Gebietes fundierte theoretische und praktische Einblicke. Alles mit dem Ziel Ihre Behandlungsqualität zu steigern.

Auch in diesem Jahr bieten wir ein umfassendes Fortbildungsangebot für Ärztinnen und Ärzte zur Verbesserung ihrer Ultraschall-Kenntnisse. Der Bereich Kardiologie liefert Einblicke zu Speckle Tracking, Live 3D-Echokardiographie sowie Live 3D TEE. Desweiteren können Sie mehr zur Nerven- und Muskelsonographie oder Farbduplexsonographie hirnversorgender Arterien erlernen.

Nehmen Sie Teil am Radiologischen Prostata Workshop oder erfahren Sie mehr zu den Techniken Elastographie, CEUS und Bildfusion. Hauptbestandteil aller Fortbildungen sind offene, konstruktive Diskussionen, sowie fachlicher Austausch untereinander. Freuen Sie sich auf Einblicke in den Alltag von Experten und deren Erfahrungen in Theorie und Praxis.

Nur durch die begrenzte Teilnehmerzahl wird ein praxisorientierter Ansatz möglich, bei dem Ablauf und Inhalt auf die individuellen Wünsche abgestimmt und eine intensive Beteiligung gewährleistet ist. Auf diese Beteiligung freuen wir uns und wünschen Ihnen viel Erfolg und viel Freude bei dem von Ihnen gewählten Kurs.

Alle aktuellen Kurse und Termine finden Sie auch online





Unsere Weiterbildungsangebote und Trainings im Überblick



Besuchen Sie uns online



Aktuelle Termine für unsere Online-Workshops



Melden Sie sich an auf:



<https://www.diplan.de/philips/>



© 2023 Koninklijke Philips N.V. All rights reserved.

<https://www.philips.de/healthcare/weiterbildung/allgemeines-kursangebot/roentgen>

